

# Alle Wetter! Maira Rothe und das Geheimnis ihres Namens

Sie kennt jedes Hoch und Tief mit Namen: MDR-Wetterfee Maira Rothe. Ihr eigener, ungewöhnlicher Name indes sorgte beim Standesamt für Turbulenzen!

Als Maira das Licht der Welt erblickte - vor wie vielen Jahren ist ihr süßes Geheimnis -, blieb sie ganze drei Wochen namenlos. „Mein Vater Karl-Heinz hatte in einem Buch den Namen Maira ent-

deckt“, erzählt Maira. Obwohl ihre Mutter sie gern Franziska genannt hätte, fand sie den Namen so außergewöhnlich, dass die Tochter ihn tragen sollte. Doch diese Ansicht teilte der Standesbeamte in Berlin keineswegs. „Er verweigerte die Beurkundung des Namens, weil er der Auffassung war, dass es den Namen nicht geben würde“, schmunzelt die „SachsenSpiegel“-Moderatorin. „Also beauftragte meine Mutter einen Sprachwissenschaftler der Berliner Humboldt-Uni. Er sollte nach dem Namen forschen.“ Mit Erfolg: Maira kommt aus dem Arabischen und bedeutet „die Einzigartige“, auch „Prinzessin“. Die Bürokratie musste sich der Wissenschaft beugen - die junge Erdenbürgerin bekam ihren Namen.

„Die Einzigartige“ überrascht als bildhübsche junge Frau mit Vielfältigkeit. Denn Maira Rothe kennt sich nicht nur mit Schnee und Regen aus. „Eigentlich wollte ich Sängerin werden, ich legte mein Abitur an einem musischen

Gymnasium ab, nahm zehn Jahre Gesangsunterricht“, erzählt Maira. „Doch da ich nicht sicher war, ob ich als Sängerin bestehen kann, studierte ich Jura.“ Glück für uns, dass Maira dann doch lieber das Mikro dem Gesetzbuch vorzog.

Maira Rothe sagt im Wechsel mit Susanne Langhans und Stephanie Meißner im MDR das Wetter an, moderiert Veranstaltungen, begleitet Reportagen des „SachsenSpiegels“. „Deshalb bin ich oft in Dresden und habe hier auch eine Zweitwohnung. Ich pendle zwischen Berlin und Elb-Florenz.“

Die schöne Moderatorin ist aber auch als Sängerin unterwegs. Sie tourt mit Bernhard Brink und der Show „Die Schlager des Jahres 2012“ durch Deutschland, am 25. März singt sie im Kulturpalast (Termine unter [www.mairarothede.de](http://www.mairarothede.de)). „Außerdem arbeite ich an neuen Songs. Noch in diesem Jahr soll eine neue Single, vielleicht sogar ein Album herauskommen“, freut sich Maira.



Hätte sich Maira für die Jura-  
laufbahn entschieden, würden  
die schöne Wetterfee heute nur  
Ganoven und Richter anlächeln  
(o.). Stattdessen kann sie auch  
singen (u.). Fotos: Goessinger



Maira Rothe kann auch ganz ohne Wetterkarte: Hier moderiert sie zusammen mit André Sarrasani dessen Galanacht. Foto: Ove Landgraf